

**Bekannt-** machungen, btriffnd. Auctionen, Aufgebote, Einzahlungen, Concurse, Emissionen, Fahrpläne, Generalversammlungen, Jahresabschluss, Recitationen, Subhastationen, Submissionen, Tarife, Vacanzen, Verkäufe, Verpachtungen u. s. w. besorgt zu tarifmäßigen Preisen für alle Zeitungen die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler in Dresden, Wilsdrufferstrasse 24.** Für Grossenhain und Umgegend am hiesigen Plage vertreten durch **Herrn Naumann.**

**Repertoire des Königl. Hoftheaters zu Dresden.** (In Altstadt.) Sonnabend: Geisloffen. — Sonntag: Der Mattenlänger von Hameln. Große romantische Oper in 3 Acten. Mit Zugrundelegung der Sage und F. Wolffs gleichnamiger Aeu- turen von Friedrich Hofmann. Musik von Victor E. Nekler. — Montag: Der fliegende Holländer. Große romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner. (Legte Vorstellung vor den Ferien.)

**Familiennachrichten.**

**Geboren:** Ein Knabe: Hrn. Pastor G. Flosz in Robrbach bei Weimar. Hrn. Amtsrichter Roden in Zwickau. — Ein Mädchen: Hrn. A. Kögel in Dresden. Hrn. Hermann Schanze in Leipzig.  
**Verlobt:** Herr Johannes Buchbeck mit Fräul. Agnes Jordan in Lauthammer. Herr Pastor Gottlob Walger in Müssen St. Michael mit Fräul. Marie Schenkel in Gainsdorf. Herr Paul Pierzig in Wachau mit Fräul. Louise Steller in Boden bei Meissen.  
**Vermählt:** Herr Gustav Preßprich in Grossenhain mit Fräul. Clara Franke aus Lengfeld. Herr Inspector Eduard Lange mit Fräul. Hermine Michel auf Rittergut Promnitz bei Riesa. Herr Landwirth Paul Hödner mit Fräul. Clara Wagner in St. Michaelis bei Brand. Herr Ernst Berendt mit Fräul. Anna Wolf in Wittweida. Herr Georg Stengel mit Fräul. Ottilie Eckold in Dresden.  
**Gestorben:** Hrn. Oberförster von Zehmen in Jabellengrün eine Tochter (Charlotte). Herr Wägebuchhalter Johann Gottfried Lindner in Strießen bei Dresden. Herr Apotheker Georg Schmidhuber in Freiberg. Frau Johanne Hofne verm. Kästner geb. Kästner in Zwickau. Hrn. Professor Dr. Eduard Johnson in Chemnitz ein Sohn (Erich). Hrn. Cantor Lehmann in Burkhardtswalde ein Sohn (Ed- win Johannes). Fräul. Clara Arnold in Dresden-Altstadt. Frau Ernestine Selma verhebl. Grilde geb. Schneider in Dresden. Hrn. Alfred Zieger in Dresden eine jüngstgeborene Tochter.

**Kirchliche Nachrichten.**

Am 3. Sonntage nach Trinitatis — **Witfeier des Johannistages** — fällt die Communion aus.  
 Vormittags 8 Uhr predigt Herr Superintendent D. Harig über 2 Tim. 3. V. 15 bis 17.  
 Nachmittags 2 Uhr predigt Herr Diaconus von Zelitzsch über Apostelgeschichte 4. V. 8 bis 21.  
 Die Mitwochsandacht hält Herr Diaconus von Zelitzsch.  
 Amtswoche vom 28. Juni bis 4. Juli Herr Diaconus von Zelitzsch.  
 Beerdigt den 22. Juni: Ernst Paul Mittag, Malergehilfe, 22 J. 9 M. 10 T. — Friedrich August Franz Rudolph, ehel. S. des Hrn. Dr. med. Gustav Louis Franz Böschke, Assistenzarzt l. Cl. im K. S. 1. Infanterie-Regiment Nr. 18, 4 M. 2 T. — Den 24.: Herr Eduard Moriz Naumann, B. und Seifenfadenmeister, 51 J. 10 M. 5 T. — Johann Christian Schurig, Schuhmacher, 74 J. 8 M. 21 T. — Den 25.: Herr Alfred Clemens Richard Lange, genannt Fischer, B. und Tischler, 31 J. 9 M. 23 T. — Frau Christiane Henriette Thieme geb. Lange, hinterlassene Witwe des Fabrikarbeiters Karl Gottlieb Thieme, 74 J. 10 M. 9 T. — Johann Paul, ehel. Sohn des Tuchmachers Adam Bitter, 4 M. 4 T. — Hermann Max Hofmann, unehel. Sohn der Frau Emilie Ida verm. Kuland geb. Hofmann, 8 M. 20 T. — Den 26.: Frau Therese Amalie Heerde geb. Risse, Gattin des Tuchmachers Friedrich August Heerde, 57 J. 3 M. 27 T. — Frau Christiane Auguste Gruner geb. Müller, Gattin des B. und Schieferdeckermeisters Hrn. Christian Friedrich Gruner, 41 J. 5 M. 28 T. — Den 27.: Frau Amalie Pauline Enders geb. Wam- migsh, hinterlassene Witwe des Gelbgießers Donatus Alexander Enders, 34 J. 5 M. 19 T. — Bruno Emil, ehel. S. des Markt- helfers Karl Friedrich Schomer in Kleinraischütz, 1 M. 29 T. — Getraut den 22. Juni: Friedrich August Herrmann Höntsch, Drainarbeiter hier, und Laura Maria geb. Naumann hier. — Louis Reinhard Müller, Unteroffizier im K. S. 1. Infanterie-Regiment Nr. 18 hier, und Emilie Laura geb. Bachmann aus Naundorf. — Den 26.: Friedrich Wilhelm Eduard Bretschneider, Bäcker hier, und Auguste Amalie geb. Zimmermann hier.  
 Getauft vom 20. bis 26. Juni: 5 Knaben und 3 Mädchen.

**Zabeltitzer Conferenz**

Montag den 30. Juni. Bibl. rev. Aug. conf.

**Todes-Anzeige.**

Hierdurch die traurige Nachricht, dass meine liebe Mutter, Frau **Therese** verw. **Schäfer** geb. Thiele, heute in Waldheim, wo dieselbe zur Pflege ihrer Tochter war, plötzlich verschieden ist.  
 Grossenhain, den 26. Juni 1884.

**Herrmann Schäfer**, als Sohn.

**Aufrichtigen Dank**

allen Denen, welche mich Hinscheiden un- serer theuren Frau und Mutter ihre Theil- nahme durch Wort und herrlichen Blumen- schmuck bekundeten; Dank Herrn Diac. von Feilitzsch für die Trostesworte, sowie den lieben Freunden, welche durch Trauermusik und Gesang am Grabe unsern Schmerz zu lindern suchten.  
 Grossenhain, 27. Juni 1884.

**Die trauernde Familie Grüner.**

Für die vielen Beweise der Liebe und Theil- nahme, welche mir bei dem mich so schwer be- troffenen Verluste meines innigstgeliebten Gatten von nah und fern in so reichem Maasse zu Theil wurden, sage ich meinen innigsten, herzlichsten Dank.  
 Grossenhain, am 24. Juni 1884.

**Aurelle verw. Naumann.**

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Tode und Begräbniss un- serer theuren, unvergesslichen Gattin und Mutter, besonders für den überaus reichen Blumenschmuck, sagt hierdurch herzlichen Dank die trauernde Familie **Heerde.**

**Dank.**

Geehrten Verwandten, Freunden und Nachbarn, die den Sarg unseres nach längerer Krankheit hingeschiedenen Gatten, Vaters, Bruders und Schwagers, des Tischlers **Richard Fischer**, so reich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten, sprechen wir hiernit unsern herzlichsten Dank aus; zugleich auch innigsten Dank dem Herrn Diaconus von Feilitzsch für die uns gespendeten Tröstungen.  
 Die trauernden Hinterlassenen.

Zurückgekehrt vom Grabe unser guter Mutter, Schwieger-, Gross- und Urgrossmutter, der Frau **Christiane Henriette verw. Thieme** geb. Lang,

sagen wir allen Denen, welche ihr während ihrer langen Krankheit mit Rath und That beigestanden haben, be- sonders Herrn Diaconus von Feilitzsch für seine Gebete am Krankenbette und seine Tröstung am Grabe, unsern herzlichsten Dank.  
 Grossenhain, Mügeln und Cottbus.  
 Die Hinterlassenen.

**Dank.**

Bei dem Begräbnisse unseres guten Gatten und Stiefvaters, des Gutsauszüglers **Ernst Bretschneider**,

sind uns von nah und fern ausserordentlich viele Beweise der Liebe und Theilnahme zugegangen. Für dieselben sagen wir hiernit allen Betheiligten unsern herzlichsten Dank. Herzlichen Dank nament- lich Herrn P. Bahmann-Skassa und dem Herrn Kirchschullehrer daselbst, sowie Herrn Lehrer Ressel-Weissig; herzlichen Dank den lieben Ver- wandten und allen Gemeindegliedern für die über- aus reichen Blumenspenden, sowie für die zahl- reiche Betheiligung bei der Beerdigung. Allen, allen unsern herzlichsten Dank.  
 Weiszig b. Sk., den 24. Juni 1884.

**Ther. Bretschneider**, als trauernde Witwe.  
**Hermann u. Otto Haase**, als Stiefsöhne.

**Große Junft.**

Die diesjährige **General-Versammlung** soll **Montag den 7. Juli Nachm. 1/2 Uhr** im Schützenhause

abgehalten werden. Punkt 5 Uhr wird das Local ge- schlossen.

**Tages-Ordnung:**

- 1) Rechnungsablage auf das Jahr 1883/1884.
  - 2) Wahl eines Vorstehers und dreier Ausschussmitglieder.
  - 3) Allgemeines.
- Der Vorstand.**  
 Schmidt.

**Männergesangverein.**

Sämmtliche Theilnehmer am **Schäfer Sängerkreis** werden eruchtet, sich heute Nachm. 2 Uhr im Vereinslocale einzufinden.  
 Der Vorstand.

**Verein „Flora.“**

Morgen, Sonntag, Abds. 8 Uhr **Versammlung.** D. V.

**Maschinen und Heizer.**

**Versammlung** Sonntag den 29. Juni Nachmittags 5 Uhr. Diejenigen Mitglieder, die nicht erscheinen, haben keine Ansprüche mehr an die Kasse.

**Bekanntmachung.**

Das **Begehen der Privatwege und Feldraine** innerhalb hiesiger Flur durch Unbefugte wird bei Pfändung verboten, und ist dem hiesigen Revierjäger Herrn Schramm die Beaufsichtigung der Flur übertragen worden. Solches wird hiernit zur öffentlichen Kenntniss gebracht.  
 Grossraischütz, am 26. Juni 1884.  
 Die Flurgenoossenschaft.

**1500—2000 Mk.** sind jetzt oder ersten October auf erste Hy- pothek zu verborgen. Näheres zu erfahren in der Exp. d. Bl.

**Heute Nachm. 3 Uhr Verkauf**  
**des Richter'schen Hausgrundstücks.**

Der Verkauf findet im Grundstück selbst, **Nabe- burger Strasse Nr. 599 parterre**, statt. Käufer haben vorher sich über **Zahlungsfähigkeit** auszu- weisen, da beim Kaufabschluss der zehnte, bei ge- trenntem Verkauf der vierte Theil der Kaufsumme sofort zu erlegen ist.

**Adolph Lochner,**  
 verpfl. Auctionator und Taxator.

**Drei hier gelegene Hausgrundstücke**

mit schönen Gärten und Einfahrt, Kaufpreis 9000, 11,000 und 13,500 Mark, sind veränderungshalber bei je 1500 M. Anzahlung zu verkaufen. Von wem? sagt die Exp. d. Bl.

**Wirthschafts-Verkauf.**

**Drei Wirthschaften.** jetzt in einer Hand, mit zusammen ca. 17 Scheffel Feld und Wiese, in guter Lage und auszugsfrei, sind getrennt oder im Ganzen mit In- ventar und schöner Ernte sofort zu verkaufen.  
 Grossenhain. **Emil Müller.**

**Guts-Verkauf.**

Ein **Gut**, 10 Min. vom Bahnhof Bahlig, 40 Scheffel Feld u. Wiese, ca. 500 Steuereinheiten mit guten Gebäuden, vollständigem lebenden und todtten Inventar, 2 Pferden, 8 St. Rindvieh, 3 Schweinen ist sofort zu verkaufen. Näheres im Gute Nr. 14 zu Altweis bei Bahlig.  
 Der Besitzer.

**Eine Wirthschaft**

mit ca. 6 Acker Feld und Wiese ist auszuge- und herbergs- frei zu verkaufen. Selbstkäufer erfahren Näheres beim **Besitzer in Nr. 3 zu Kalkreuth b. Gr.**

Heute, Sonnabend, von Vorm. 9 Uhr an **Auction**  
**in der „Bairischen Bierhalle.“**  
**Karl Gutmann, Auctionator und Taxator.**

**Nachlaß-Auction.**

**Nächsten Montag Vorm. von 9 Uhr an** gelangen in der **Wilhelm'schen Restauration** am **Rahmenpflage 1 Buffetschrank, 1 runder und 6 viereckige Tische, 15 Stühle, 4 Bettstellen, 3 Gebett Betten, 1 Kanapee, 1 Brodschrank mit Schüsselbret, 1 Spiegel, 2 Lampen, Bilder, 1 Tafelwaage, 2 Wasserkannen, 2 Petroleumkochmaschi- nen, 1 Kanonenofen, 1 Wiegebret, 1 Handwagen, 1 Waschfaß, 2 Herren- kleider, 1 Ziehharmonika, 1 Guitarre, eine Zither, 2 Wand- und 3 Taschenuhren, ein zweithüriger Kleiderschrank, 3 Winterfenster, Gläser und Flaschen, sämmtliche Vorräthe an guten Schnäpsen und Spirituosen, so- wie eine große Anzahl guter Haus- und Küchen-Geräthe, gegen Baarzahlung zur Versteigerung.  
**Karl Gutmann, Auctionator und Taxator.****

**Schaf-Auction.**

Sonnabend den 28. Juni Nachmittags 6 Uhr sollen in der **Schäferei zu Frauenhain 30 Stück März- schafe** meistbietend verauctionirt werden.  
 Schumann.

**Bienen-Auction.**

**Vier Stück volkreiche Bienenstöcke** sollen Sonntag, den 29. Juni 1884, Nachm. 4 Uhr öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.  
 Gut Nr. 97 zu Mittelbebersbach.

**Avis.**

Zu lowrthweisen Lieferungen von **prima Duxer Braunkohlen** aller Sortimente,

**prima Zauderodaer und Zwickauer Steinkohlen** aller Sortimente  
 nach allen Bahnstationen empfiehlt sich  
 Bahnhof Gröbitz.

**F. O. Leuschner.**

**Braunkohle**

empfeht von heute an ab Schiff  
**Schulze. Werschwitz.**

**Braunkohlen**

empfeht von Montag an ab Schiff an der Werschwitzer Fährre  
**Gottlieb Wachs.**

**Duxer Braunkohlen**

vom Schiff, letzte Ausladung vor der Ernte, empfiehlt  
**Elbiederlage Cöln.**

**Wilh. Koprassch.**

**Duxer Kalk,**

frisch gebrannt,  
 ab Lowry und Lager bei  
 Bahnhof Gröbitz, den 27. Juni 1884.  
**F. O. Leuschner.**

**Roggen- und Weizenkleie,  
 Futtermehl und Mais,  
 Gerstenschrot**

empfeht billigt  
**Moritz Drobisch.**